

# Klartext oder Kauderwelsch?

Die formale Verständlichkeit der CEO-Reden zur Halbzeit der Hauptversammlungen 2021 (DAX-30-Unternehmen)

Universität Hohenheim  
Mai 2021





- **Verständlichkeits-Index:** Mit Hilfe einer speziellen Verständlichkeits-Software berechnen wir den Hohenheimer Verständlichkeits-Index. Er reicht von 0 (formal schwer verständlich) bis 20 (formal leicht verständlich). Anhand der Rede-Manuskripte ermittelt die Software zahlreiche Wort- und Satzmerkmale, u. a.: durchschnittliche Satzlänge, Anteil der Sätze mit mehr als 20 Wörtern, Anteil der Schachtelsätze und der Sätze mit mehr als zwei Informationseinheiten, Anteil der Passiv-Sätze, durchschnittliche Wortlänge, Anteil abstrakter Substantive, Anteil Fremdwörter, Anteil der Wörter aus dem Grundwortschatz.

Untersucht wurden die CEO-Reden auf den Hauptversammlungen der DAX-30-Unternehmen. Im März 2021 kam es dabei zu einem Wechsel in der Zusammensetzung des DAX: Siemens Energy ersetzte Beiersdorf. Wir berücksichtigen an dieser Stelle allerdings beide Unternehmen, da sie im letzten Geschäftsjahr zeitweise beide dem DAX angehörten.

- **Verständlichkeits-Ranking 2021:** Zur Halbzeit schafft Continental-Chef Nikolai Setzer bei seiner Hauptversammlungs-Premiere mit 20 Punkten auf dem Hohenheimer Index den Sprung an die Spitze des Rankings. Dicht darauf folgen Timotheus Höttges (Telekom: 19,7 Punkte), Frank Appel (Deutsche Post; 18,9 Punkte) und Stefan Oschmann (Merck; 18,7 Punkte). Nur zwei Reden liegen unter 10 Punkten. Joachim Wenning (Münchener Rück) schafft dabei die größte Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr (10,4 Punkte; +4,9). 2020 hatte er die größte Verschlechterung bei der Verständlichkeit seines Manuskriptes gezeigt.

Insgesamt erreichen die Reden zur Halbzeit einen soliden Durchschnittswert von 14,7 Punkten. Bliebe es bis zum Finale bei diesem Wert, wären die CEO-Reden allerdings erstmals unter dem Niveau der Vorjahre. In den letzten beiden Jahren erreichten die Reden im Schnitt 15,5 Punkte. Dennoch: Die meisten Vorstandsvorsitzenden halten Reden, die sich nicht nur an institutionelle Anleger, Analysten und Finanz- und Wirtschaftsexperten richten. Sie nutzen die Hauptversammlung für Reden, die auch für eine breitere Öffentlichkeit verständlich sind. Viele der untersuchten Redner bemühen sich, Fachsprache so zu übersetzen, dass auch fachfremde Personen den Inhalt der Rede verstehen. Für den Auf- und Ausbau von Reputation ist dies sinnvoll.

- **Verständlichkeits-Hürden:** Wesentliche Verständlichkeits-Hürden sind Bandwurmsätze, abstrakte Begriffe, zusammengesetzte Wörter und nicht erklärte Fachbegriffe. Zusammengekommen ergibt sich dann Kauderwelsch statt Klartext. Dabei gilt: Nur wer verstanden wird, kann auch überzeugen. Gerade in Krisenzeiten ist eine klare Kommunikation unerlässlich. Daher sollten einige Grundregeln für verständliche Reden eingehalten werden: kurze Sätze, gebräuchliche Begriffe, Fachbegriffe übersetzen und zusammengesetzte Wörter möglichst vermeiden. Wir stellen fest: Die Kommunikationsabteilungen achten immer mehr auf die sprachliche Ausgestaltung der Reden. Grobe Hürden finden sich in den Reden dadurch immer seltener.
- **Wort-Beispiele:** Die Vorstandsvorsitzenden greifen immer seltener auf komplizierte Fachausdrücke zurück, die höchstens die Experten im Publikum verstehen. Vor allem Anglizismen und Ausdrücke wie „Travel-Retail-Bereich“ kommen inzwischen insgesamt vergleichsweise selten vor. Die Redner sind sich immer häufiger dessen bewusst, was für eine Sprache sie verwenden. Oft erklären sie schwierige Begriffe, wenn sie sie doch einmal verwenden. So erläutert Merck-Chef Stefan Oschmann beispielsweise die „mRNA-Technologie“. Fachausdrücke wie „Book-to-Bill-Verhältnis“ werden mindestens übersetzt. Erläuterungen dieser Art mögen nicht für jeden Zuhörer oder Leser notwendig sein. Dadurch steigt aber die Wahrscheinlichkeit, dass auch Personen mit weniger Vorkenntnissen das verstehen, was der Redner meint.



- **Einschränkungen:** Um Missverständnissen vorzubeugen: Die formale Verständlichkeit ist nicht das einzige Kriterium, von dem die Güte einer Rede abhängt. Wichtiger noch ist der Inhalt. Und hinzu kommen Kriterien wie der Aufbau der Rede oder der Vortragsstil. Aber: Formal verständliche Botschaften werden von den Zuhörern besser verstanden und besser erinnert. Zudem sind die Zuhörer eher in der Lage, die Kernbotschaft einer Rede wiederzugeben. Und verständliche Botschaften genießen mehr Vertrauen als unverständliche Botschaften.



## Hohenheimer-Verständlichkeits- Index (HIX)



## „Hohenheimer Verständlichkeits-Index“

0 (formal schwer verständlich) bis 20 (formal leicht verständlich)

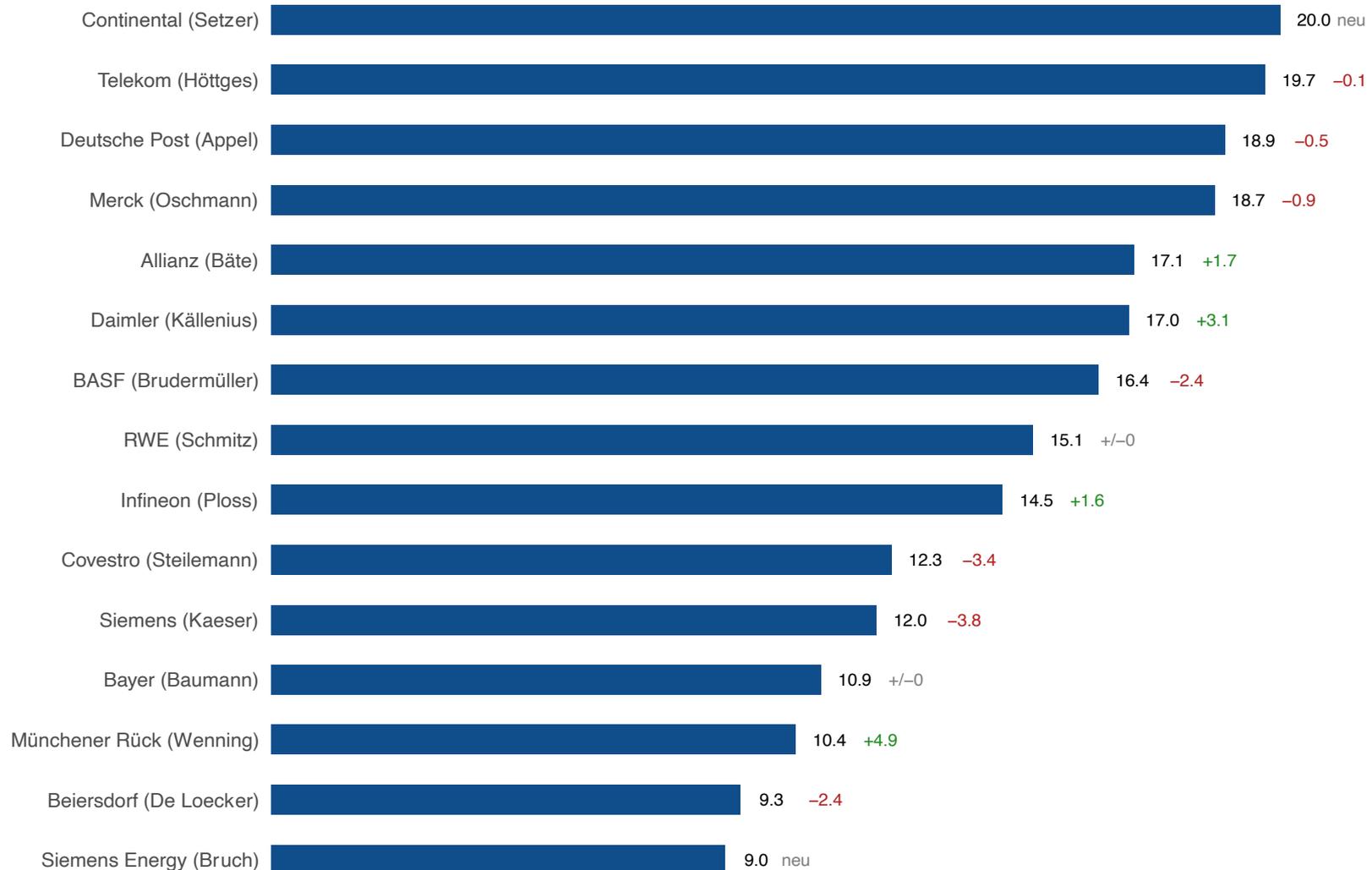
### Lesbarkeitsformeln

- Amstad-Formel
- 1. Wiener Sachtextformel
- SMOG-Index
- Lix Lesbarkeitsindex

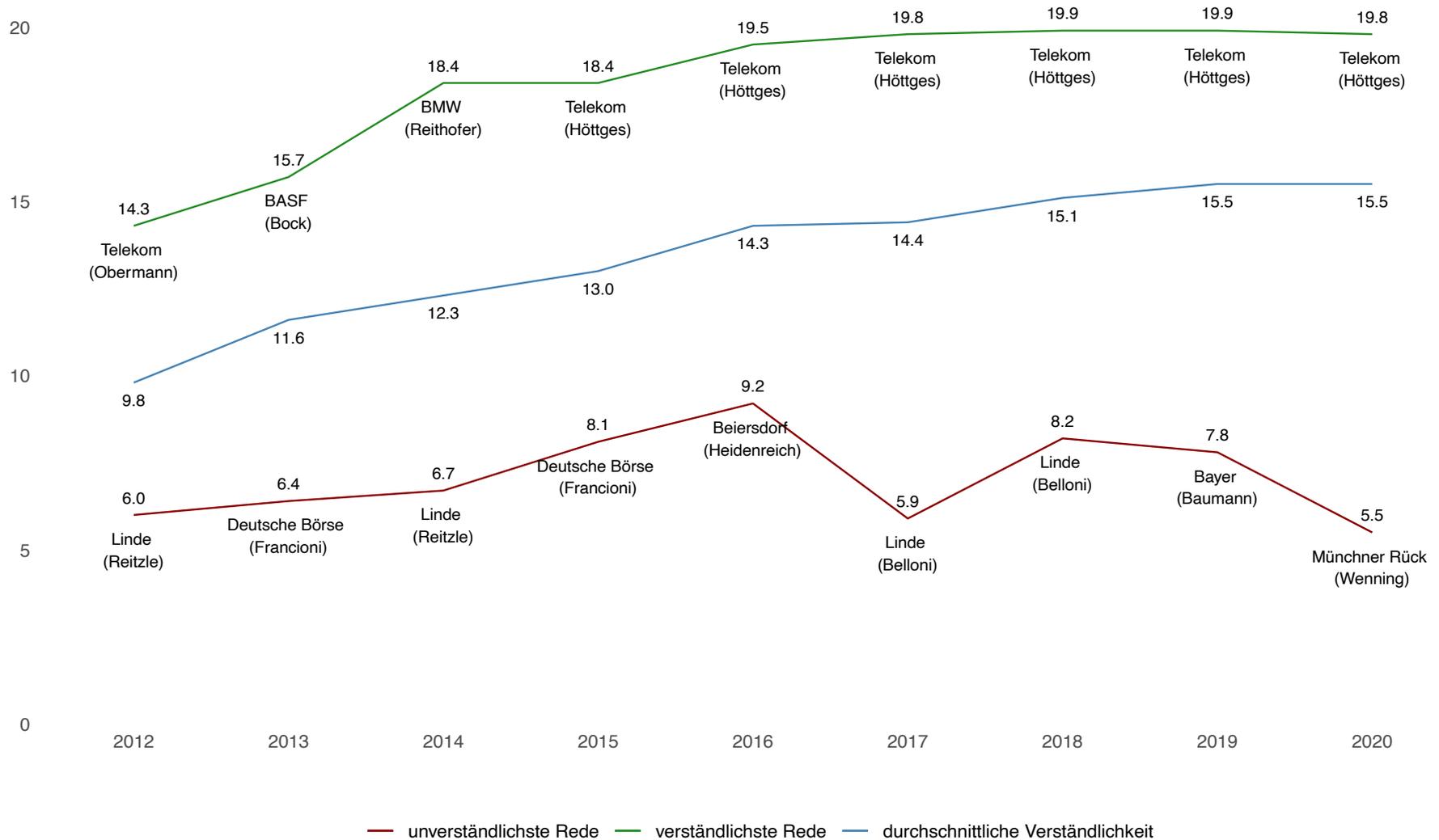
### Verständlichkeitsparameter

- durchschnittliche Satzlänge
- Anteil Sätze über 20 Wörter
- Anteil Schachtelsätze
- durchschnittliche Wortlänge
- Anteil Wörter mit mehr als sechs Zeichen

# Die formale Verständlichkeit von CEO-Reden auf den Hauptversammlungen 2021 (HIX-Werte)



# Die durchschnittliche Verständlichkeit der CEO-Reden, 2012-2020 (HIX)



# Die häufigsten Verständlichkeits-Hürden



Fremdwörter

Abkürzungen

Passiv-Formulierungen

zu lange Sätze

Anglizismen

Fachsprache

Schachtelsätze

komplexe Wörter

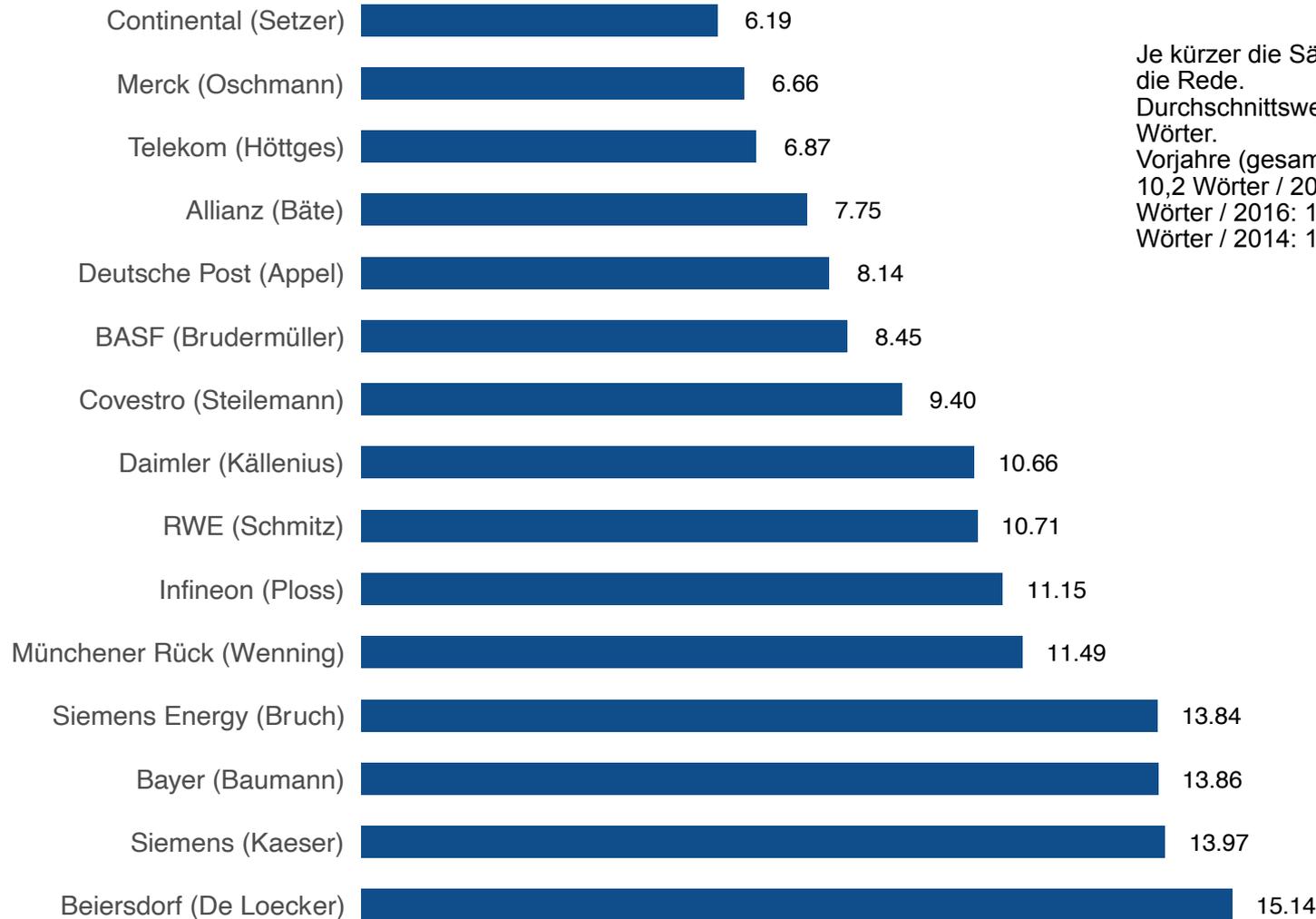
Wort-Zusammensetzungen



## Satz-Merkmale



# CEO-Reden 2021: Satzlänge in Wörtern



Je kürzer die Sätze, desto verständlicher ist die Rede.

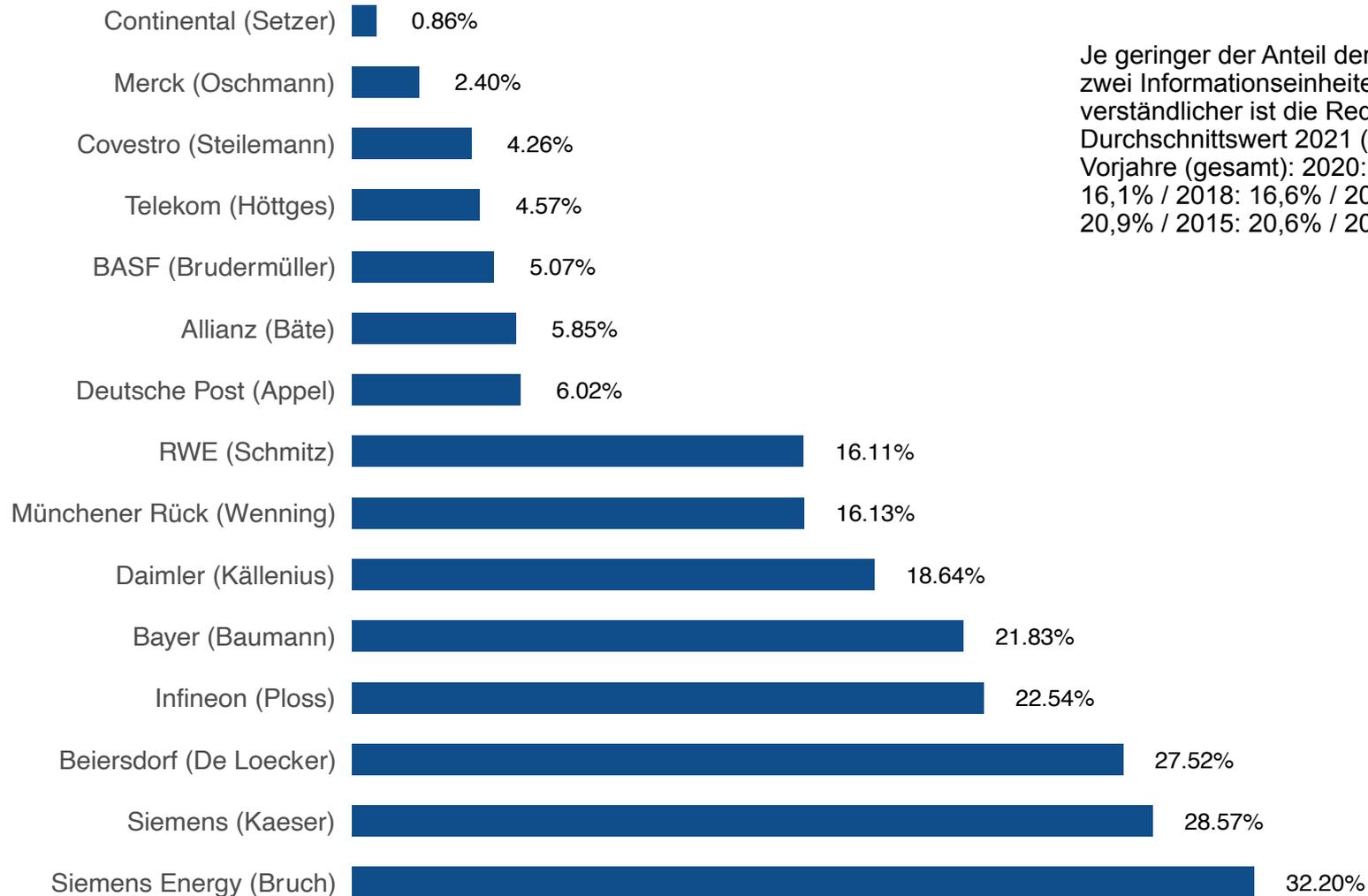
Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 10,3 Wörter.

Vorjahre (gesamt): 2020: 10,5 Wörter / 2019: 10,2 Wörter / 2018: 10,7 Wörter / 2017: 11,4 Wörter / 2016: 11,7 Wörter / 2015: 12,3 Wörter / 2014: 13,0 Wörter.

Überlange Sätze werden seltener. Vor dem Hintergrund der im Großen und Ganzen sinkenden durchschnittlichen Satzlänge sind einzelne, längere Sätze weniger problematisch.

- „Die Relevanz unserer Geschäfte geht mit einer großen Verantwortung einher - für die Sicherheit unserer Produkte, für den nachhaltigen Einsatz von Ressourcen, für die Forschung an neuen Technologien, für den offenen Dialog mit anderen und für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Unternehmens.“ (40 Wörter) (Bayer, Baumann)
- „Ganz im Gegenteil: Vor einem Jahr haben wir Ihnen gesagt, dass wir nicht nur dazu entschlossen sind, die Verbraucher weiter von unseren Produkten zu überzeugen, sondern dass wir alles tun werden, um Beiersdorf stärker aus der Krise herauszuführen.“ (38 Wörter) (Beiersdorf, De Loecker)
- „Weil die Konzentration von Aerosolen mit der Konzentration von CO2 korreliert, kann der CO2-Sensor dabei helfen, dass sich Menschen in Gebäuden wieder sicher treffen können - zum Beispiel in Konferenzräumen, in Klassenzimmern oder in Kindertagesstätten.“ (34 Wörter) (Infineon, Ploss)
- „Mit dem Weg in die Eigenständigkeit wurde in 2020 eine wichtige Voraussetzung geschaffen, mit Fokus die Veränderungen im Energiemarkt zu adressieren, um auch zukünftig eine führende Rolle bei der Gestaltung der Energieversorgung zu spielen.“ (34 Wörter) (Siemens Energy, Bruch)

# CEO-Reden 2021: Anteil der Sätze mit mehr als zwei Informationseinheiten



Je geringer der Anteil der Sätze mit mehr als zwei Informationseinheiten, desto verständlicher ist die Rede.

Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 14,2%.

Vorjahre (gesamt): 2020: 16,9% / 2019:

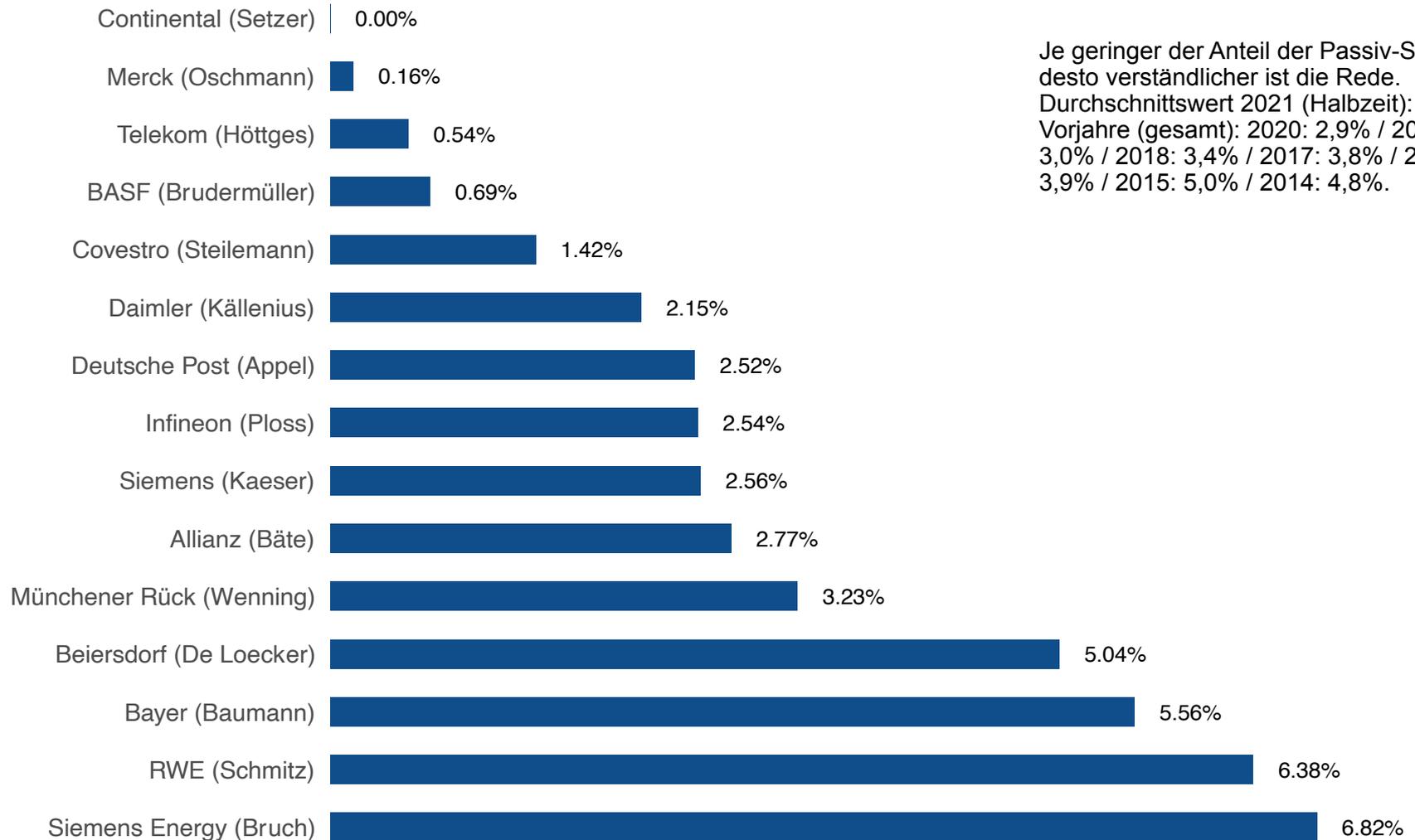
16,1% / 2018: 16,6% / 2017: 19,6% / 2016:

20,9% / 2015: 20,6% / 2014: 23,1%.



- „Ein Geschäftsbereich, der zurzeit viel Aufmerksamkeit erfährt, ist das New Energy Business, in dem im Wesentlichen unsere Aktivitäten in der Elektrolyse, zum Beispiel zur Erzeugung von Wasserstoff, gebündelt sind.“ (Siemens Energy, Bruch)
- „Weil wir eine nachhaltigere Landwirtschaft brauchen, die mit den zunehmenden Wetterextremen besser umgehen kann, die von den immensen Möglichkeiten der Datenanalyse profitiert und die selbst weniger Ressourcen benötigt, aber dennoch den wachsenden Bedarf an Nahrungsmitteln deckt.“ (Bayer, Baumann)
- „Sie ist zudem ein gutes Signal, um das Vertrauen in den Standort Deutschland zu stärken und damit die erheblichen Investitionen, die jetzt in den Umbau des Energiesystems fließen müssen, zu befördern.“ (RWE, Schmitz)

# CEO-Reden 2021: Anteil der Passiv-Sätze



Je geringer der Anteil der Passiv-Sätze, desto verständlicher ist die Rede.  
Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 2,8%.  
Vorjahre (gesamt): 2020: 2,9% / 2019: 3,0% / 2018: 3,4% / 2017: 3,8% / 2016: 3,9% / 2015: 5,0% / 2014: 4,8%.



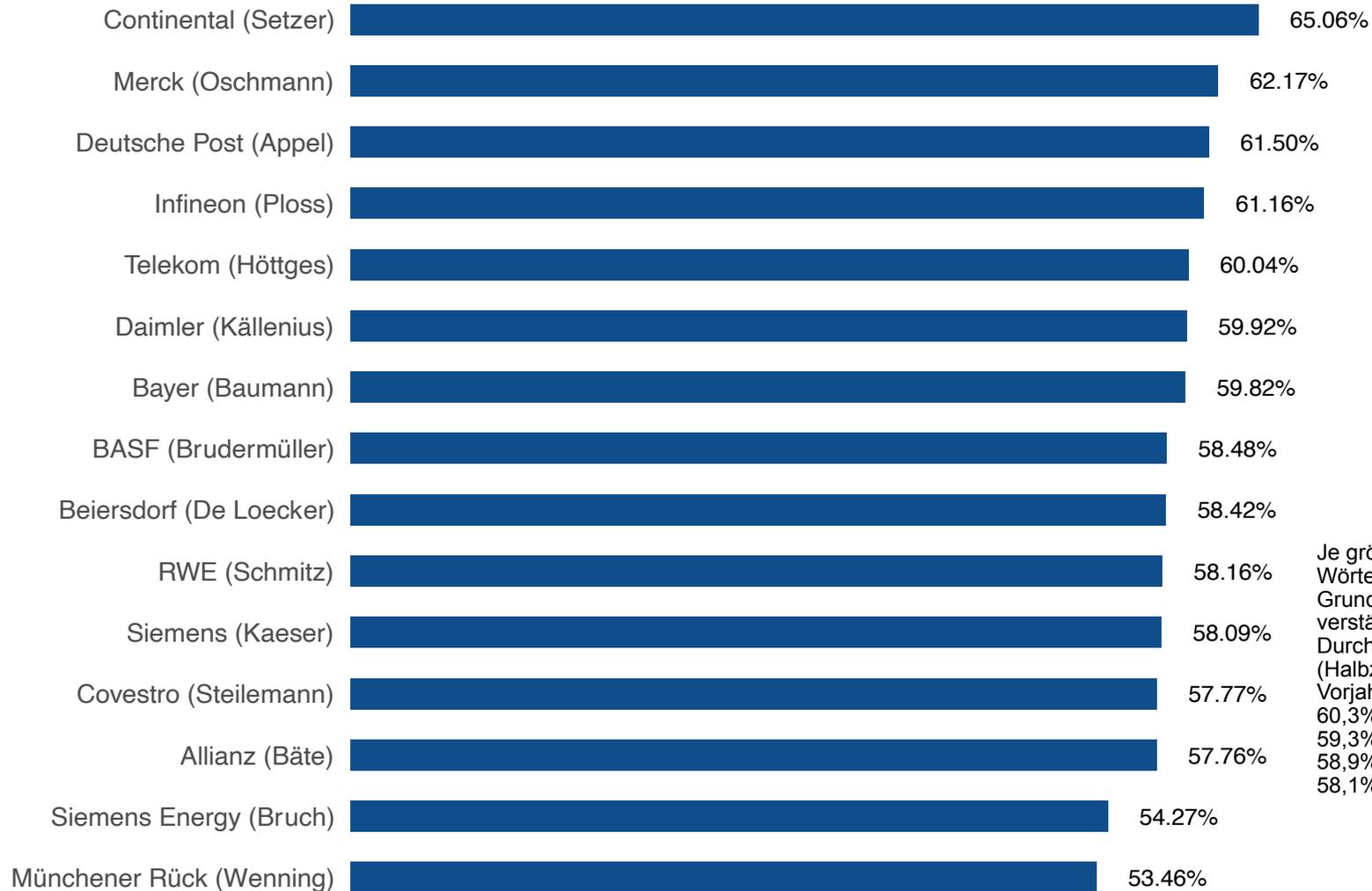
- „Unterfüttert werden diese Maßnahmen vom Ausbau einer konsistenten und zukunftsweisenden IT-Architektur für den Vertrieb.“ (Münchener Rück, Wenning)
- „Und in Jahren mit besonderer Schadenbelastung, wie wir es gerade erlebt haben, soll sie zumindest nicht gesenkt werden.“ (Münchener Rück, Wenning)
- „Der ursprüngliche Vergleichsvorschlag musste nach Einreichung bei Gericht im Sommer 2020 zurückgezogen werden.“ (Bayer, Baumann)



## Wort-Merkmale

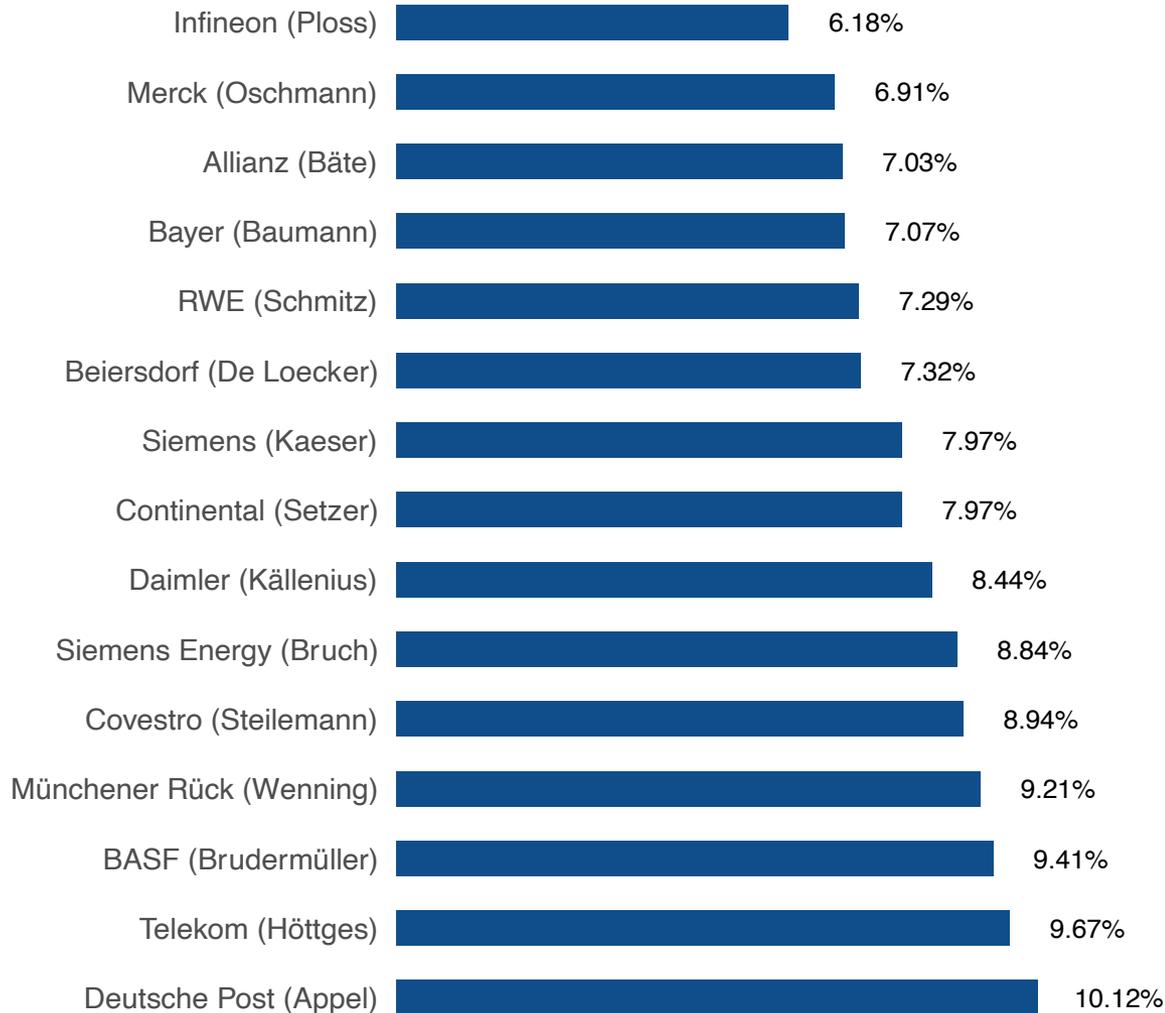


# CEO-Reden 2021: Grundwortschatz (in % der Rede)



Je größer der Anteil der Wörter aus dem Grundwortschatz, desto verständlicher ist die Rede.  
Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 59,1%.  
Vorjahre (gesamt): 2020: 60,3% / 2019: 59,5% / 2018: 59,3% / 2017: 59,0% / 2016: 58,9% / 2015: 58,3% / 2014: 58,1%.

# CEO-Reden 2021: Fremdwörter (in % der Rede)



Je geringer der Anteil der Fremdwörter an der Rede, desto verständlicher ist sie.  
Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 8,2%.  
Vorjahre (gesamt): 2020: 7,8% / 2019: 7,8% / 2018: 8,4% / 2017: 8,2% / 2016: 8,1% / 2015: 8,4% / 2014: 8,0%.

# Lange Wörter, zusammengesetzte Wörter, Fachwörter: Beispiele aus den Manuskripten 2021



Immer weniger Reden enthalten Wortkomposita (zusammengesetzte Wörter), die aus einfachen Einzelwörtern komplexe „Wortungetüme“ machen. Die Redner bemühen sich, einfachere und kürzere Wörter einzusetzen. So treten Begriffe seltener auf, die als potentielle Hürde angesehen werden können. Auch sind Fremdwörter und Fachausdrücke, die ohne Erklärung verwendet werden, im Vergleich zu früheren Jahren seltener.

Fulfillment-Netzwerk (Deutsche Post, Appel)

Drei-Jahres-Rückversicherungsstrategie (Münchener Rück, Wenning)

Betriebsschließungsversicherung (Allianz, Bäte)

Leistungshalbleiter-Fertigungen (Infineon, Ploss)

Braunkohle-Kraftwerkskapazität (RWE, Schmitz)

Rekultivierungsverpflichtungen (RWE, Schmitz)

Travel-Retail-Bereich (Beiersdorf, De Loecker)

# Lange Wörter, zusammengesetzte Wörter, Fachwörter: Beispiele aus den Manuskripten 2021



Vergleichsweise häufig kommen Anglizismen zum Einsatz. In manchen Fällen weisen die Redner sogar darauf hin, dass es sich um einen englischen Begriff handelt, verwenden ihn aber dennoch, obwohl das nicht zwingend notwendig wäre. In vielen Fällen ließen sich sicher deutsche Entsprechungen für die Begriffe finden.

## Negativ-Beispiele:

- „Im vergangenen Jahr haben wir deshalb den klaren **Markenpurpose** für NIVEA, EUCERIN und HANSAPLAST noch einmal schärfer definiert.“ (Beiersdorf, De Loecker)
- „Im zweiten Beispiel geht es um die Elektrifizierung unserer **Steamcracker**.“ (BASF, Brudermüller)
- „Dazu kommt das Engagement unserer ‚**Leaps**‘-Einheit.“ (Bayer, Baumann)

# Lange Wörter, zusammengesetzte Wörter, Fachwörter: Beispiele aus den Manuskripten 2021



Vergleichsweise häufig kommen Anglizismen zum Einsatz. In manchen Fällen weisen die Redner sogar darauf hin, dass es sich um einen englischen Begriff handelt, verwenden ihn aber dennoch, obwohl das nicht zwingend notwendig wäre. In vielen Fällen ließen sich sicher deutsche Entsprechungen für die Begriffe finden.

## Positiv-Beispiele:

- „Würde die stets erhoffte **Neubewertung der Aktie**, das sogenannte **Re-Rating**, wirklich einsetzen?“ (Siemens, Kaeser)
- „Das **Book-to-Bill-Verhältnis**, also das **Verhältnis von Auftragseingang und Umsatz**, lag bei guten 1,24.“ (Siemens Energy, Bruch)
- „Er beruht auf der sogenannten **„mRNA“-Technologie**. Was bedeutet das? Ein Impfstoff stärkt die körpereigene Immunabwehr gegen Erreger. Bei mRNA geschieht das nicht durch abgeschwächte oder abgetötete Viren. Die Zellen bekommen stattdessen genetische ‚Baupläne‘ für ein Protein, also einen Bestandteil des Virus.“ (Merck, Oschmann)



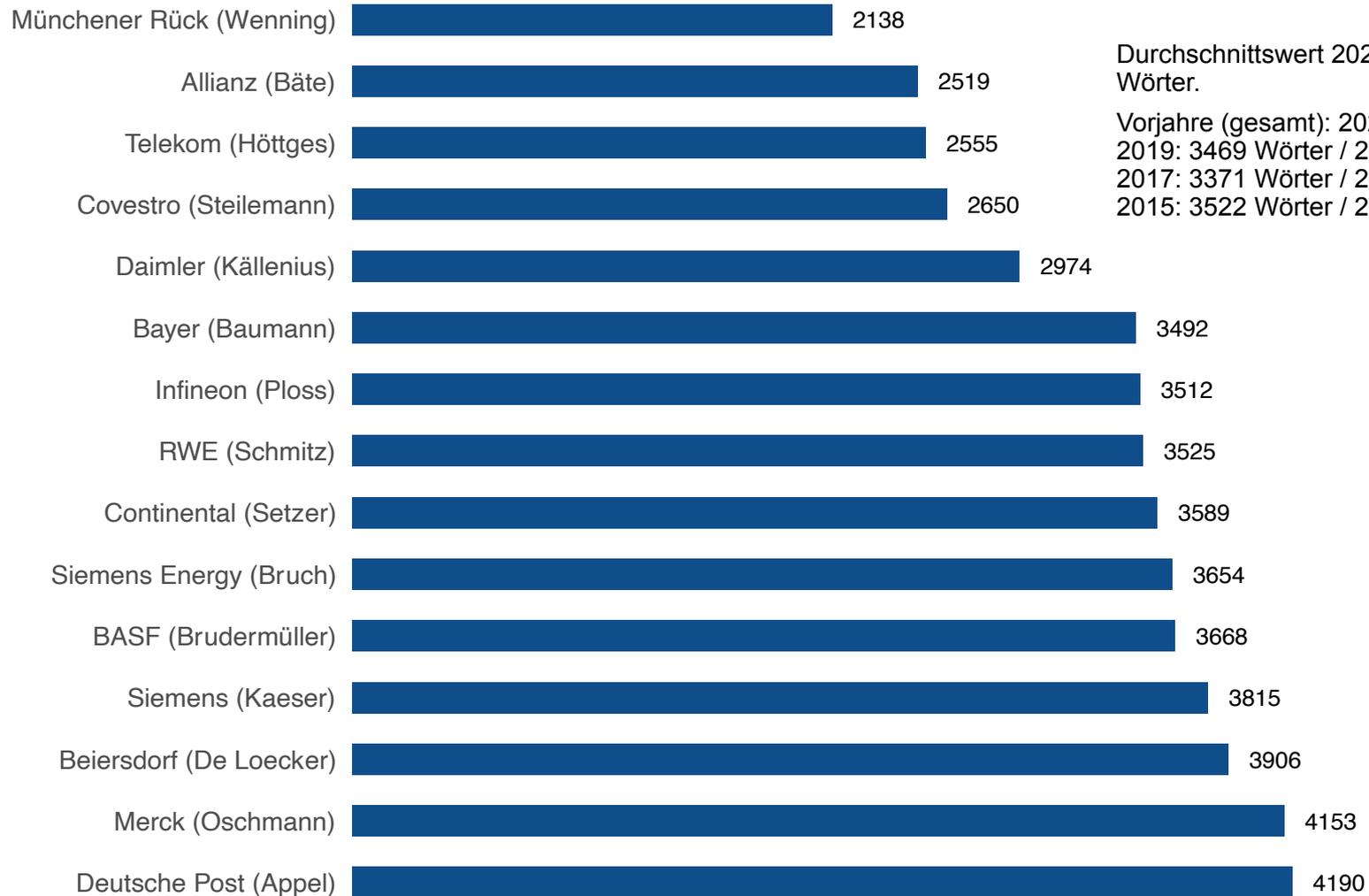
Prof. Dr. Frank Brettschneider  
Claudia Thoms, M. Sc.

Universität Hohenheim  
Lehrstuhl für  
Kommunikationswissenschaft  
Fruwirthstraße 46  
70599 Stuttgart

Tel. 0711-459-24030

[frank.brettschneider@uni-hohenheim.de](mailto:frank.brettschneider@uni-hohenheim.de)  
<https://komm.uni-hohenheim.de>

# Anhang: Länge der Reden 2021 (in Wörtern)



Durchschnittswert 2021 (Halbzeit): 3356 Wörter.

Vorjahre (gesamt): 2020: 3309 Wörter / 2019: 3469 Wörter / 2018: 3309 Wörter / 2017: 3371 Wörter / 2016: 3559 Wörter / 2015: 3522 Wörter / 2014: 3660 Wörter.

# Anhang: Die formale Verständlichkeit von CEO-Reden auf den Hauptversammlungen 2020

